

Halle (Saale) am 19. 09. 2011

## **20 Jahre Landesverband Sachsen-Anhalt**



## **115 Jahre Blaues Kreuz Halle (Saale)**

### **Landeskonzferenz Landesverband Sachsen-Anhalt am 18. 09. 2011 in Halle (Saale)**

Meine ergreifenden Eindrücke anlässlich der durchgeführten Landeskonzferenz:

Mit der Organisation war die Begegnungsgruppe Halle–Saalekreis für dieses Jahr verantwortlich. Für die Durchführung der Konferenz haben wir die Räume der Landeskirchlichen Gemeinschaft nutzen können.

Ich als neues Mitglied der Begegnungsgruppe Halle-Saalekreis habe zum ersten Mal an einer Landeskonzferenz teilgenommen. Beginn war um 10:00 Uhr. Mir hat der Ablauf gefallen. Zum ersten war der Beginn mit der Musikgruppe „Licht“. Dieses war eine schöne Eröffnung und Begrüßung.

Danach begrüßte der Hr. Fiedelak alle Gäste. Im gemeinsamen Gesang mit der Gruppe Licht wurde das Lied „Morgenlicht leuchtet...“ gesungen. Danach stellte er Frau Pastorin Rösch vor. Dieses gestaltete den Gottesdienst. Nach der Predigt wurde mit der Aktion der Marburger Mission „Karte mit Schoko Herz nach einleitenden Worten ausgegeben und verteilt. Diese wurden nach freundlichen Worten an die Nachbarn weitergeben und weiter getauscht. Anschließend an diese Aktion wurden verdienstvolle ehrenamtliche Mitarbeiter geehrt und mit der silbernen und goldenen Krone ausgezeichnet. Jeder Ausgezeichnete wurde durch Frau Pastorin Rösch gesegnet. Dieses zeigte mir persönlich, das es sich lohnt, ehrenamtlich tätig zu sein. Die Arbeit wird in der Gemeinschaft wertgeschätzt. Mit dem Danklied „Herr deine Liebe ...“ wurde für den eigenen Landesverband die Kollekte gesammelt. Danach hielten Ulrike John vom BKD BG Halle–Saalekreis und Marianne Vogt vom BKD LV die Reden zur Fürbitte. Mit dem Vaterunser und dem Abschlußsegens durch Pastorin Rösch, wurde der Gottesdienst beendet. Nach einem Musikstück durch die Gruppe Licht wurde der Suchtreferent des Gesamtverbandes Suchthilfe der Diakonie Hr. Knut Kiepe begrüßt. Er führte eine Präsentation zum Thema: „Vernetzung von Suchtselbsthilfe und professioneller Suchthilfe – wie Betroffenenkompetenz wirken kann“ durch. Leider wurde die Präsentation aus Zeitgründen für mich zu schnell durchgeführt. Ausführlichere Präsentation wäre angebrachter gewesen. Aber ich habe dabei auch Anhaltspunkte sowie Hilfsangebote wahrgenommen. Dabei wird das Internet mir eine Hilfe sein.

Nach der Präsentation übermittelte der Leiter der BKD BG Halle-Saalekreis Hr. Träger ein Grußwort von Hr. Dr. Klaus Richter an die Teilnehmer der Landeskonzferenz. Nachdem Grußwort stellte, er unser Buch „115 Jahre Blau-Kreuz-Arbeit in Halle“ vor mit der Bitte um Mithilfe bei der Restaurierung der Fahne, welche im Laufe der Zeit stark in Mitleidenschaft gezogen wurde. Einen ganz besonderen Dank wurde an den Verlag Druckstudio Halle Cornelius Hahn zu teil. Ohne deren fachliche Mitwirkung wäre unser Buch nicht rechtzeitig und in guter Qualität aufgelegt wurden.

Danach wurden alle Teilnehmer zur wohlverdienten Mittagspause geschickt. Es konnte Mittagessen eingenommen werden, welche in einer Feldküche gekocht wurden. Die Nudeln mit Gulasch sowie Erbsensuppe mit Würstchen schmeckten wunderbar. Nach dem Mittagessen wurden 3 Workshops bzw. Gruppengespräche durchgeführt. Ich war in der Themengruppe des Hr. Fiedelak. Dort wurde zum Thema: Möglichkeiten und Grenzen im Ehrenamt gesprochen. Dabei wurde auch übermittelt, dass in einigen BG kommunikative Unterschiede zwischen Jung und Alt bestehen.

Es muss die sprachliche Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Altersstrukturen verbessert werden, was dazu führen muss, dass das Gruppenleben wieder neu belebt wird.

Nach den Gruppengesprächen erfolgte eine kurze Kaffeepause mit Kuchen.

Dieser folgte eine Präsentation des Landesverbandes, welches durch Hr. Harsing in 530 sec. durchgeführt wurde. Eindrucksvoll wie man 20 Jahre Landesgeschichte in dieser kurzen Zeit verdeutlichen kann. Dem schlossen sich Anerkennungsworte an die BG Halle-Saalekreis durch Hr. Unger an.

Das Mitglied der BG Halle–Saalekreis Olaf Kallweit sprach über sein Leben, indem er seinen Lebensbericht glaubwürdig darlegte. In diesem waren nachvollziehbare Denkinhalte und Schicksale vorhanden. Ein Konzert der Gruppe „Licht“, welches dankend und begeistert aufgenommen wurde. Das Schlusswort wurde durch den Vorsitzenden gesprochen. Durch die BG Halle–Saalekreis wurden die Räume noch in den ursprünglichen Zustand versetzt und an den Verantwortlichen der landeskirchlichen Gemeinschaft übergeben.

Mir hat die Landeskonzferenz in seelischer Hinsicht viel gegeben.

BKD BG Halle-Saalekreis

Gruppenmitglied

Rüdiger Schmidt